



1. BEZEICHNUNG DER BERUFLICHEN QUALIFIKATION (HU)

55-582-02 Műemlékfenntartó technikus

2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DER BERUFLICHEN QUALIFIKATION (DE)

Techniker/in für Denkmalpflege

(DIE ÜBERSETZUNG DER BEZEICHNUNG DIEN T NUR ZUR INFORMATION)

3. BESCHREIBUNG DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Der Facharbeiter ist in der Lage:

- bei der Denkmalerforschung- und Erhebung mitzuwirken;
- bei diagnostischen Prüfungen unter Leitung von Sachverständigen und selbständig mitzuwirken;
- bei Mauererforschungen/archäologischen Aufdeckungen und deren Dokumentierung unter Leitung mitzuwirken;
- Arbeitsgänge der Denkmalsanierung durchzuführen, zu steuern, zu kontrollieren;
- die Ausführung, die Arbeitsgänge der Denkmalsanierung vorzubereiten;;
- den Bau von Montaggerüsten zur Lebensgefahrabwendung, Unterstützung, zum Transport, Verkehr, Lagern und zur Montage zu leiten;
- die Ausführungsarbeiten der Konservierung von Denkmälern zu leiten, zu überwachen und zu kontrollieren;
- die Ausführung, die Arbeitsgänge der Denkmalkonservierung vorzubereiten;
- Aufgaben der Denkmalpflege durchzuführen;
- Dokumentation für Denkmalschutz und -Pflege unter Leitung vorzubereiten;
- Maketten bestehender und geplanter Gebäude, Bauobjekte zu erstellen;
- administrative Aufgaben im Zusammenhang mit der Dokumentation zu verrichten;.

4. TÄTIGKEITSFELDER, DIE FÜR DEN INHABER/DIE INHABERIN DES ZEUGNISSES ZUGÄNGLICH SIND

3117 Denkmalpfleger/in

(*) Bemerkungen:

Dieses Dokument wurde entwickelt, um zusätzliche Informationen über das betreffende Zeugnis zu liefern. Es besitzt selbst keinen Rechtsstatus. Als Grundlage des Formats des Formulars dienen die folgenden Dokumente:

Entscheidung 93/C 49/01 des Rates vom 3. Dezember 1992 zur Transparenz auf dem Gebiet der Qualifikationen; Entscheidung 96/C 224/04 des Rates vom 15. Juli 1996 zur Transparenz auf dem Gebiet der Ausbildungs- und Befähigungsnachweise; Empfehlung 2001/613/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 10. Juli 2001 über die Mobilität von Studierenden, in der Ausbildung stehenden Personen, Freiwilligen, Lehrkräften und Ausbildern in der Gemeinschaft.

Weitere Informationen zum Thema Transparenz finden Sie unter: <http://europass.cedefop.europa.eu/>

©Europäische Gemeinschaften 2002 ©

5. AMTLICHE GRUNDLAGE DES ZEUGNISSES

Bezeichnung und Status der das Zeugnis ausstellenden Stelle	Name und Status der für die Anerkennung des Zeugnisses zuständigen nationalen Behörde Ministerium für Nationale Wirtschaft																												
Niveau des Zeugnisses (national oder international) OKJ-Fachausbildungsstufe: 55 zusätzliche höhere Berufsqualifikation: kann in erster Linie in der formalen Berufsbildung erworben werden und baut auf eine an einen Abitur-/Maturaabschluss gebundene Berufsqualifikation auf ISCED2011 Kode: 4 NQR Stufe: 5 EQR Stufe: 5	Bewertungsskala/Bestehensregeln Fünf Stufen: 5 sehr gut 4 gut 3 befriedigend 2 mangelhaft 1 ungenügend																												
Seriennummer des Zeugnisses: PT K lfd. Nummer: 123456 Datum der Ausstellung des Zeugnisses: 2023.10.02	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th colspan="4" style="text-align: center;">Bei Prüfungstätigkeiten erzielte Ergebnisse und ihr prozentualer Anteil an der Gesamtnote</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="width: 25%;">Zentrale schriftliche Prüfung</td> <td style="width: 25%;">Zentrale komplexe Aufgabenreihe</td> <td style="width: 10%; text-align: center;">5</td> <td style="width: 40%; text-align: center;">30.00</td> </tr> <tr> <td>Mündliche Prüfung</td> <td>Beantwortung der mündliche Prüfungsfragen:</td> <td style="text-align: center;">5</td> <td style="text-align: center;">25.00</td> </tr> <tr> <td>Mündliche Prüfung</td> <td>Verteidigung der Abschlussarbeit</td> <td style="text-align: center;">5</td> <td style="text-align: center;">5.00</td> </tr> <tr> <td>Praktische Prüfung</td> <td>Materialprüfung</td> <td style="text-align: center;">5</td> <td style="text-align: center;">20.00</td> </tr> <tr> <td>Praktische Prüfung</td> <td>Konservierungs-/Restaurierungsverfahren:</td> <td style="text-align: center;">5</td> <td style="text-align: center;">20.00</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Ergebnis der komplexen Fachprüfung mit Note</td> <td style="text-align: center;">5</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Bei Prüfungstätigkeiten erzielte Ergebnisse und ihr prozentualer Anteil an der Gesamtnote				Zentrale schriftliche Prüfung	Zentrale komplexe Aufgabenreihe	5	30.00	Mündliche Prüfung	Beantwortung der mündliche Prüfungsfragen:	5	25.00	Mündliche Prüfung	Verteidigung der Abschlussarbeit	5	5.00	Praktische Prüfung	Materialprüfung	5	20.00	Praktische Prüfung	Konservierungs-/Restaurierungsverfahren:	5	20.00	Ergebnis der komplexen Fachprüfung mit Note		5	
Bei Prüfungstätigkeiten erzielte Ergebnisse und ihr prozentualer Anteil an der Gesamtnote																													
Zentrale schriftliche Prüfung	Zentrale komplexe Aufgabenreihe	5	30.00																										
Mündliche Prüfung	Beantwortung der mündliche Prüfungsfragen:	5	25.00																										
Mündliche Prüfung	Verteidigung der Abschlussarbeit	5	5.00																										
Praktische Prüfung	Materialprüfung	5	20.00																										
Praktische Prüfung	Konservierungs-/Restaurierungsverfahren:	5	20.00																										
Ergebnis der komplexen Fachprüfung mit Note		5																											
Zugang zur nächsten Schul-/Ausbildungsstufe In die Hochschulbildung	Internationale Abkommen																												
Sonstige Informationen in Bezug auf den Fachausbildungsprozess																													
Rechtsgrundlagen Gesetz Nr. CLXXXVII von 2011 über die Berufsausbildung in der 29/2016 (VIII.26.) NGM Verordnung herausgegebene Fach- und Prüfungsanforderung.																													

6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG DES ZEUGNISSES

Beschreibung des fachtheoretischen und fachpraktischen Unterrichts	in Prozent der gesamten Maßnahme %	Zeitdauer (Stunden/Wochen/Monate/Jahre)
Schule/Ausbildungszentrum	Theorie: 60 % Praxis: 40 %	
Betrieb		
Akkreditierte Vorqualifikation		
Gesamte Ausbildungsdauer		1 Jahr

Zugangsbedingungen:

- Berufliche Vorbildung: 54 582 03 Techniker/in - Bautechnik (Hochbau)
- Die gesundheitlichen Tauglichkeitsanforderungen müssen erfüllt werden

Berufsanforderungsmodulen:

11337-12 Denkmalerforschung
11338-12 Denkmalsanierung
11339-12 Denkmalkonservierung und -Pflege
11340-12 Dokumentation und Makette

Diese Zeugnisergänzung wurde auf der Grundlage der Ausfüllungshinweise zusammengestellt, die auf den Homepages der Nationalen Referenzzentrale (Nemzeti Referencia Központ) und der Nationalen Europass-Zentrale (Nemzeti Europass Központ) veröffentlicht wurden.

Nationale Referenzzentrale– NSZFH – <http://nrk.nive.hu>

Leiter der Prüfungsorganisation:
Ausstellungsdatum: 2023.10.02

L. S.